

*Neuerscheinung*

Dr. Friedrich Würzbach

# Das Vermächtnis Friedrich Nietzsches

736 Seiten, brosch. RM 11.60; geb. RM 12.80

Der Herausgeber schreibt uns:

„Jeder geistig schaffende Mensch hat irgendwann sein entscheidendes Erlebnis gehabt, ein Erlebnis, das seinem Wollen die große Aufgabe und seinem Schaffen Richtung gab. Vor einigen Jahrzehnten saß ich als junger Student der Philosophie abends in meinem Studierstübchen in Freiburg i. B. Ein Berg Bücher türmte sich vor mir, darunter Nietzsches „Zarathustra“. Über Nietzsche hatte ich bisher nichts besonders Günstiges gehört. Ich schlug das Buch auf und las das Kapitel „Vom Baum am Berge“. Hier sprach ein Mensch zu mir mit einer Eindringlichkeit und einem tiefen Verstehen meiner jugendlichen Not, wie es bisher noch niemand getan hatte. Ich las nicht weiter und ging in die sternenhelle Nacht hinaus in die Berge des Schwarzwaldes. Als ich bei Morgengrauen zurückkehrte, kannte ich meine Aufgabe. War es nicht besser, einem Großen zu dienen, als ein eigenes eitles kleines philosophisches System aufzustellen! Von dieser Stunde an diente ich dem Werke Nietzsches. Ein langjähriges Studium der Naturwissenschaften gab die reale Grundlage, einsames Leben in Bergen und fremden Ländern gab die innere Reise: Denn das Neue nur denken, bedeutet nichts, wenn es nicht erlebt wird. So entstand das Buch „Erkennen und Erleben“ und nach zehnjähriger Arbeit „Das Vermächtnis Nietzsches“, die sinngemäße Zusammenfügung seines philosophischen Hauptwerkes.“

Auslieferung: Anfang November

Ⓜ



Verlag Anton Pustet, Salzburg — Leipzig